

**Februar 2016****Seite**

03.02.2016	Forum 60 plus, Mittagstisch	05
03.02.2016	Jassnachmittag für Senioren, Ebersecken	16
04.02.2016	Team junger Familien, Kinderfasnacht	08
07.02.2016	Pfarrrei, Kerzen-, Brot- und Blasiussegen	03
08.02.2016	Schlossruugger und Pfyfferzunft, Aufräumen am Güdismontag	11
10.02.2016	Forum 60 plus, Foto-Treff	05
12.02.2016	Grünabfuhr Altishofen und Ebersecken	10/16
13.02.2016	Kirchenchor Altishofen, Alte Fasnacht Preis-Jassen	11
14.02.2016	Kirchenchor Altishofen, Alte Fasnacht Preis-Jassen	11
15.02.2016	Forum 60 plus, Seniorenturnen	06
16.02.2016	Forum 60 plus, Zäme Lesme	05
16.02.2016	Forum 60 plus, Senioren Chor	05
16.02.2016	Theater Altishofen, Stückvorstellung Produktion 2017	12
16.02.2016	Samariterverein, Monatsübung	12
17.02.2016	Forum 60 plus, Jassnachmittag	05
17.02.2016	Forum 60 plus, Schwimmen	06
17.02.2016	Team junger Familien, Babysitter-Kurs	09
18.02.2016	Frauengemeinschaft, Frauentreff	08
18.02.2016	Samariterverein, Beginn Nothilfekurs	12
19.02.2016	Frauengemeinschaft, Spieleabend	07
19.02.2016	Team junger Familien, Kinderhütendienst	08
22.02.2016	Forum 60 plus, Seniorenturnen	06
22.02.2016	CVP Altishofen, Nomination Gemeinderatswahlen	11
22.02.2016	Musikschule Region Schötz, Schnupperstunde	17
24.02.2016	Forum 60 plus, Schwimmen	06
24.02.2016	Team junger Familien, Babysitter-Kurs	09
25.02.2016	Mütter- und Väterberatung	03
25.02.2016	Forum 60 plus, Wandern	05
25.02.2016	Frauengemeinschaft, Gottesdienst für Frauen	07
26.02.2016	Team junger Familien, Krabbeltreffen	08
28.02.2016	Eidg. und kant. Volksabstimmung	03
28.02.2016	Pfarrrei, Fiire met de Chliine	03
29.02.2016	Forum 60 plus, Seniorenturnen	06
29.02.2016	Kehrriichtabfuhr Ebersecken, Aussentour	15
	Fasnacht Altishofen, Programm 2016	Anhang

---

**Einsendeschluss Monat März 2016****15.02.2016**E-Mail-Adresse  
Homepagegemeindeverwaltung@altishofen.lu.ch  
www.altishofen.ch

# Mitteilungen Altishofen und Ebersecken

## **Anordnung der eidgenössischen und kantonalen Volksabstimmung vom 28. Februar 2016**

Urnenzeit      Sonntag, 28. Februar 2016, 10.30 – 11.00 Uhr

Urnenlokal Altishofen      Gemeindekanzlei (Schloss), Altishofen  
Urnenlokal Ebersecken      Gemeindehaus, Ebersecken

Bei der Postaufgabe muss das Kuvert rechtzeitig vor dem Abstimmungstag der Post übergeben werden. Für die briefliche Stimmabgabe kann der Briefkasten beim Urnenlokal bis spätestens am Abstimmungssonntag, 11.00 Uhr, benutzt werden.

Hinweis: Rücksendecouverts, die bei der Post in den Briefkasten geworfen werden, sind zu frankieren. Die Rücksendecouverts können gratis (ohne Frankatur) in den Briefkasten der Gemeindekanzlei geworfen werden.

## **Mütter- und Väterberatung am 25. Februar 2016**

Beratungstage in Altishofen **neu jeden 4. Donnerstag** des Monats und **neu in der Eichbühlstrasse 17, Alterswohnblock, Gemeinschaftsraum im UG**. Bitte die weissen Besucherparkplätze links nach Einfahrt zu Architektur beplus und Kosmetikpraxis Verde benutzen. Beratung **mit** Anmeldung vormittags von 10.30 bis 12.00 Uhr und nachmittags von 13.30 bis 14.30 Uhr, Beratung **ohne** Anmeldung nachmittags von 14.30 bis 16.00 Uhr.

Telefonische Anmeldung zu den Bürozeiten im Sekretariat des Sozial-BeratungsZentrums unter Tel. 041 972 56 30 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr. Anmeldeschluss um 09.30 Uhr des Beratungstages. Tel. Beratung täglich von 08.00 bis 09.30 Uhr.

Martina Rüttimann-Odermatt, Tel. 041 972 56 30, E-Mail [mvb.willisau@sobz.ch](mailto:mvb.willisau@sobz.ch), [www.sobz.ch](http://www.sobz.ch)

## **Pfarrei Altishofen-Ebersecken**

### **Kerzen-, Brot- und Blasiussegen**

In den Gottesdiensten vom 7. Februar um 8.30 Uhr in Ebersecken und um 10.00 Uhr in Altishofen können Kerzen und Brote mitgebracht werden zum Segnen und auch der Blasiussegen wird gespendet.

### **Fiire met de Chliine – Sonntag, 28. Februar – 10.00 Uhr**

In der Pfarrkirche Altishofen

## **Pro Senectute Kanton Luzern**

### **Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung für Menschen im AHV-Alter**

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen Ihrer Steuererklärung? Wissen Sie nicht genau welche Abzüge Sie vornehmen können? Die Steuerfachpersonen von Pro Senectute Kanton Luzern helfen Ihnen gerne weiter. Im Auftrag von Pro Senectute Kanton Luzern füllen sie für Einzelpersonen und Ehepaare im AHV-Alter die Steuererklärung zu moderaten Preisen aus. Die Kosten sind abhängig von der Einkommens- und Vermögenssituation und betragen mindestens 30 respektive maximal 400 Franken. Bei komplexen und besonders aufwändigen Steuererklärungen wird zusätzlich ein separater Stundentarif von Fr. 100.00 verrechnet.

### **Diskretion zugesichert – unkompliziertes Vorgehen**

Sämtliche Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Fachpersonen unterstehen der beruflichen Schweigepflicht. Nach telefonischer Voranmeldung bei einer der drei Beratungsstellen (Luzern, Emmen oder Willisau) erhalten die Personen eine schriftliche Terminbestätigung sowie eine Checkliste, welche Unterlagen zum Ausfüllen der Steuererklärung mit zu bringen sind.

### **Weitere Informationen und Anmeldung:**

Beratungsstelle Luzern Stadt und Luzern-Land  
Pro Senectute Kanton Luzern, Taubenhausstrasse 16,  
6003 Luzern, Tel. 041 319 22 88, E-Mail: luzern@lu.pro-senectute.ch

Beratungsstelle Emmen  
Pro Senectute Kanton Luzern, Oberhofstrasse 25,  
6020 Emmenbrücke, Tel. 041 268 60 90, E-Mail: emmen@lu.pro-senectute.ch

Beratungsstelle Willisau  
Pro Senectute Kanton Luzern, Menzbergstrasse 10,  
6130 Willisau, Tel. 041 972 70 60, E-Mail: willisau@lu.pro-senectute.ch

## **Fachtagung Pro Senectute Kanton Luzern**

### **Selbstbestimmung am Lebensende**

Schwierige Entscheidungen am Lebensende betreffen das Leben und damit das höchste Gut jedes Menschen. In unserer Gesellschaft wird deshalb sehr emotional und kontrovers über Sterbe- resp. Suizidhilfe diskutiert.

Das Recht auf Selbstbestimmung gehört auch am Lebensende zum Kern der Menschenwürde und ist kaum umstritten. Soll nun aber z.B. die aktive Sterbehilfe (Tötung auf Verlangen) erlaubt werden, wenn das Leiden eines todkranken Menschen unerträglich wird? Oder reicht es, wenn die Möglichkeiten der palliativen Medizin, Pflege und Begleitung voll ausgeschöpft werden, um den Bedürfnissen der Betroffenen gerecht zu werden? Es geht dabei um existenzielle Grundhaltungen, Werte und Normen. Wie man sich ein möglichst gutes Ende vorstellt, ist eine sehr persönliche Frage. Liegt es also in der Freiheit des Einzelnen, ob sich jemand für Hilfe beim Sterben, also Sterbebegleitung, oder für Hilfe zum Sterben, also Sterbehilfe entscheidet oder ist unser Leben schlicht unverfügbar?

Der Anlass vom Donnerstag, 24. März 2015 im Paraplegiker-Zentrum Nottwil steht allen am Thema Interessierten offen und dauert von 13.30 bis 17.00 Uhr. Der Eintritt kostet Fr. 50.00. Im Preis inbegriffen sind die Pausenverpflegung und ein Apéro. Weitere Infos und Anmeldungen: Pro Senectute Kanton Luzern, Geschäftsstelle, Telefon 041 226 11 83, Email: info@lu.pro-senectute.ch.

## **Forum 60 plus**

### **Mittagstisch**

Am Mittwoch, 3. Februar um 11.45 Uhr, treffen sich die Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Braui.

### **Foto-Treff**

Am Mittwoch, 10. Februar findet das Treffen der Foto-begeisterten Seniorinnen und Senioren statt. Thema dem Wetter entsprechend. Treffpunkt um 13.30 Uhr vor dem Gemeinschaftsraum der WOBA (Eichbühlstrasse 17).

### **„Zäme Lesme“**

Am Dienstag, 16. Februar um 14.00 Uhr Treffpunkt zum „Lesme“ im Gemeinschaftsraum der WOBA (Eichbühlstrasse 17).

### **Senioren Chor**

Am Dienstag, 16. Februar treffen sich die Seniorinnen und Senioren, die Freude am Gesang haben, um 13.30 Uhr im Pfarreisaal Nebikon.

### **Jassnachmittag**

Am Mittwoch, 17. Februar von 13.30 bis 17.00 Uhr werden die Seniorinnen und Senioren miteinander im Restaurant Braui jassen.

### **Wandern**

Donnerstag, 25. Februar – von Landi Schötz nach Willisau  
Einfache flache Wanderung für den Anfang der Wandersaison. Wir wandern der Wigger entlang über Alberswil nach Willisau. Bei einem Kaffee warten wir auf das Postauto nach Nebikon um 17:01 Uhr.

Länge ca. 8.5 km / Wanderzeit ca. 2.5 Stunden

Höhenunterschied ca. 50 m

Treffpunkt: beim Schlosshof

Abfahrt: Um 13:00 Uhr beim Schlosshof mit Auto bis Landi Schötz

Ausrüstung: Gute Schuhe evt. Stöcke.

Wanderleiter: Hans Pfister E-Mail: hapfister@blueemail.ch Tel. 062 756 06 57

Anmeldung: sofort, bis spätestens am 23.02.2016 direkt beim Wanderleiter

Versicherung: ist Sache jedes Teilnehmers (keine Haftung der Organisatoren)

## Seniorenturnen

Am Montag, 15., 22. und 29. Februar von 13.45 bis 14.45 Uhr findet in der Turnhalle des Schulhauses das Altersturnen statt.

## Schwimmen

Am Mittwoch, 17. und 24. Februar treffen sich die Seniorinnen und Senioren um 8.30 Uhr bei der Bushaltestelle Unterdorf zum Schwimmen. Ort: Hallenbad Willisau.  
Leitung/Anmeldung an Verena Brügger, Tel. 079 393 57 18 betreffend Organisation Transport.

## Voranzeige: Seniorenferien vom Montag 13. bis Donnerstag 16. Juni 2016

Reiseprogramm:

1. Tag: Carfahrt via Hirzel – Landquart durchs Prättigau über den Wolfgangpass nach Davos. Weiter über den Flüelapass. Unterwegs gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag Fahrt über den Reschenpass zum Lago die Resia mit dem bekannten Kirchturm im Wasser. Via Mals- Schluderns und Meran gelangen wir ins Südtirol. Zimmerbezug im 3\*\*\* Hotel und Nachtessen.
2. Tag: Meran. Ausflug zum Schloss Trauttmansdorff mit dem schönsten Garten Norditaliens. Auf die Mittagszeit fahren wir ins Zentrum von Meran und erfreuen uns an den Köstlichkeiten der Südtiroler Küche und dem schönen Städtchen. Rückfahrt ins Hotel und Nachtessen.
3. Tag: Bozen/Kaltern. Nach kurzer Carfahrt erreichen wir Bozen, die Hauptstadt des Südtirols. Beim geführten Rundgang durch die historischen Gassen und Lauben lernen wir die Altstadt kennen. Nachmittags Fahrt ins bekannte Weinanbaugebiet am Kalternsee wo wir eine Weinverkostung machen werden. Rückfahrt ins Hotel und Nachtessen.
4. Tag: Rückreise. Entlang der Etsch geht die Reise, via Santa Maria über den Ofenpass und durch den Nationalpark bis nach St. Moritz. Zum Mittagessen gesellen wir uns einfach zu den „Reichen und Schönen“. Anschliessend geht die Fahrt via den Julierpass und Chur zurück in die Zentralschweiz.

Preis: Pro Person im Doppelzimmer CHF 655.00 /  
Einzelzimmerzuschlag CHF 75.00  
Abfahrt: Ab 08.00 Uhr Schulhaus Altishofen, Eichbühl Tobler,  
Blumengrotte, Bäckerei Hodel  
Annullationschutz: CHF 30.-  
Anmelden: bis Mittwoch 16. März 2016 bei Trudi Rölli, 062/756 18 45  
oder trudi.roelli@outlook.com

## **Frauengemeinschaft Altishofen/Ebersecken**

[www.pfarrei-altishofen-ebersecken.ch](http://www.pfarrei-altishofen-ebersecken.ch) Hier finden Sie in den Rubriken Vereine/Gruppierungen und Rückblick/Fotos Informationen und Allerlei von der Frauengemeinschaft

### **Spieleabend am Freitag, 19. Februar 2016 im Pfrundhus: Frauengemeinschaft und Team junger Familien**

Spielen ein Spass für alle - Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
Nehmt euch Zeit, um miteinander spielend den Abend zu verbringen, sei es bei altbekannten oder bei neuen Spielmöglichkeiten.

Eine Palette an verschiedensten Spielen ist vorhanden. Natürlich könnt ihr auch eure eigenen Spiele mitbringen.

Am Freitag, den 19. Februar ab 19.30 warten wir im Pfrundhussaal auf viele Spielbegeisterte.

Wir freuen uns mit euch, in die faszinierende Spielwelt einzutauchen.

### **Gottesdienst für Frauen am Donnerstag, 25. Februar 2016**

Gestaltet von der Liturgiegruppe. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme! Auch hier gilt, es treffen sich Jung und Alt und Dazwischen! Anschliessend laden wir zum gemütlichen Beisammensein ein.

### **Voranzeige**

#### **Generalversammlung der Frauengemeinschaft und vom Team junger Familien, Freitag 18. März 2016 im Restaurant Sonne/Ebersecken**

Mit der Generalversammlung beschließen wir gemeinsam mit dem Team junger Familien das vergangene Vereinsjahr. Wir halten Rückschau und blicken in das nächste Vereinsjahr. Ein kleines Rahmenprogramm wird den gemeinsamen Abend verschönern und das Sonnen-Team wird uns wie gewohnt kulinarisch verwöhnen.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder herzlichst eingeladen. Sind Sie neu in Altishofen, dann freut es uns ganz besonders, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürfen. Möchten Sie genaueres über unsere Gemeinschaft, deren Philosophie und Tätigkeit erfahren, dann besuchen Sie die Website der Pfarrei Altishofen/Ebersecken oder treten Sie mit einer unserer Vorstandsfrauen in Verbindung.

Neu werden der Rückblick der Präsidentinnen nicht mehr versendet, sondern wie das Protokoll im Pfarreisekretariat und an der GV aufgelegt oder können auf der Pfarreiwebsite eingesehen werden.

### **Spendenaufruf für unsere Tombola**

Wie jedes Jahr veranstalten wir wieder eine Tombola an der Generalversammlung. Um eine abwechslungsreiche Tombola vorbereiten zu können, sind wir auf Spenden jeglicher Art, von Firmen und Privatpersonen angewiesen. Wenn Sie bereit sind, uns mit Spenden zu unterstützen, melden sie sich doch bei

Helga Tirok  
Feldmatt 3  
6246 Altishofen  
041 280 91 65  
tigerfamily2001@gmail.com

Eveline Pfister  
Eichbühl 24  
6246 Altishofen  
062 756 23 80  
evi-pfister@bluewin.ch

Selbstverständlich holen wir auf Wunsch die Preise bei Ihnen ab. Herzlichen Dank!

## **Frauentreff**

Am 18. Februar ist der Frauentreff im Pfrundhaus von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns, in einer grossen Runde zusammen zu sitzen.  
Das Frauentreff Team

## **Team junger Familien Altishofen/Ebersecken**

### **Kinderhütendienst „Rägenbogen“**

Der Kinderhütendienst findet im Pfrundhaus im obersten Stock statt.  
Am Freitag, 19. Februar, 9.00-11.00 Uhr.  
Benutzt bitte den alten Eingang auf der Seite. Der Weg ist signalisiert.  
Bitte Finken, Znüni und Fr. 4.00 mitbringen.

### **Krabbeltreffen vom 26. Februar**

Wir freuen uns euch zum nächsten Treffen einzuladen:

Wann: Freitag, 26. Februar 2016

Zeit: ab 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr (offenes Kommen und Gehen)

Wo: Pfrundhaus-Saal in Altishofen

Möchtest du dich mit Gleichgesinnten treffen, Kontakte knüpfen, zusammen spielen und dich austauschen? Dann komm doch einfach vorbei.  
Mamis/Papis mit Baby's und Kleinkindern (auch ältere Geschwister) sind ganz herzlich Willkommen. Bei Fragen wende dich an Judith Steinmann (062 756 24 47) oder Eveline Pfister (062 756 23 80).

### **Kinderfasnacht am Schmutzigen-Donnerstag, 04. Februar 2016**

In wenigen Tagen ist es soweit und die jährliche Kinderfasnacht mit dem Umzug durchs Dorf startet. Wir besammeln uns um 13.30 Uhr bei der Blumengrotte in Altishofen und ziehen dann gemeinsam mit den Schlossruuggern zur KulTurnhalle. Beim Eingang in die fasnächtlich toll dekorierte Halle überreicht die Zunftmeisterin Regula Arnet mit ihrem Partner Gregor jedem Kind einen Bon für ein Gratis Hot-Dog. Die Kinder werden durch coole Musik und einem Ständchen der Schlossruugger zum Mitsingen, Mitspielen animiert. Mit viel Konfetti auf der Bühne und beim Mohrenkopfschiessen können sie sich weiter verweilen und zwischendurch einen „Drink“ an der Kinderbar geniessen.

Ganz herzlich begrüssen wir die Zunftmeisterin Regula mit ihrem Gefolge und hoffen auf viele Geuggel/Vollmaskierte, die das fasnächtliche Treiben an diesem Nachmittag beleben. Eine rüdig schöne, blumige und „wüdi“ Kinderfasnacht wünscht euch allen  
Das Team junger Familien Altishofen/Ebersecken.

## **Babysitter-Kurs**

Tagsüber oder abends während einiger Stunden ein Kind zu hüten, ist immer ein faszinierendes Erlebnis.

Durch den Babysitter-Kurs während zwei Nachmittagen erwerben sich Mädchen und Knaben ab der 6. Schulklasse (wenn es noch Platz hat ab der 5. Klasse) die nötigen Kenntnisse für diese Aufgabe.

Frau Helen Betschart, Ruswil, in der Mütterberatung tätig, leitet diesen Kurs.

Wann: Mittwoch, 17. und 24. Februar 2016  
Zeit: 15.30-17.30 Uhr  
Ort: Pfrundhaus Altishofen  
Kosten: Fr. 30.- pro Schüler für beide Kursnachmittage  
Weiteres: Bitte Schreibzeug mitnehmen  
Achtung: Die Teilnehmerzahl ist beschränkt

Für Anmeldungen und Informationen steht Eveline Pfister 062 756 23 80 gerne zur Verfügung.

Oder auch via E-Mail an: [tjf@bluewin.ch](mailto:tjf@bluewin.ch) (Anmeldung gilt nur mit Bestätigungsmail).

## **GV-Vorinfo**

Die diesjährige Generalversammlung der Frauengemeinschaft und dem Team junger Familien findet am Freitag, 18. März 2016, um 19.30 Uhr im Landgasthof Sonne in Ebersecken statt. Ein musikalischer Leckerbissen, ein feines Nachtessen, eine tolle Tombola und ein paar gemütliche Stunden unter Frauen runden den Abend ab.

Es freut uns sehr, wenn wir an diesem Abend auch Frauen begrüßen können, die das erste Mal mit dabei sind. Die Einladung wird per Post in alle Haushaltungen zu gegebener Zeit zugestellt. (Beachtet auch den Eintrag unter der Frauengemeinschaft).

## **Vorschau**

Dienstag, 22.03.2016: Häslifest um 13.30 Uhr

Genauere Infos zu diesem Anlass lesen Sie in der nächsten Ausgabe des Schlosskuriers/Ebersecker-Post.

## **Schule Nebikon**

Wissenswertes und Aktuelles aus dem Schulalltag der Schule Nebikon entnehmen Sie unserer Homepage: <http://www.schule-nebikon.ch/welcome.html>



# Mitteilungen Altishofen

## **Militärische Einquartierung**

Angehörige der Armee der M Flab Abt 45 werden vom 22. Febr. 2016 - 18. März 2016 in Altishofen einquartiert sein.

Die Militärunterkunft und die Zivilschutzanlage sind während dieser Zeit belegt.

## **Grünabfuhr - Freitag, 12. Februar 2016**

Abfuhr jeweils Freitag ab 07.00 Uhr. Die Sammelroute wird analog der Kehrreisetour gefahren. Es sind nur handelsübliche, maschinell leerbare grüne Container zulässig. Andere Gebinde werden nicht entleert (Graue Container nur für Kehrreiset verwenden).

## **Beförderungen Feuerwehr**

Auf Antrag der Feuerwehrkommission wurden vom Gemeinderat Nebikon folgende Personen per 1. Januar 2016 in der Feuerwehr Altishofen-Nebikon befördert:

- |  |              |
|--|--------------|
| - Kpl Heer Marco, Widenbach 2, 6246 Altishofen     | zum Leutnant |
| - Kpl Kurmann Markus, Eichbühl 54, 6246 Altishofen | zum Leutnant |

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten zur Beförderung und dankt für die Übernahme dieser wichtigen Aufgabe.

## **Schul- und Gemeindebibliothek**

### **Buchstart „Geschichtezyt“ für die Kleinen**

Am Freitag 11. März von 9.30 – 10.30 Uhr freut sich der Buchstart-Teddy in der Bibliothek im Schulhaus auf die ca. 1½ bis 3 jährigen Kinder und ihre Mami`s oder Papi`s. Welche Geschichte auf die Kinder wartet, will der Buchstart-Teddy noch nicht verraten. Im März Schlosskurier werdet ihr mehr erfahren.

Wir freuen uns auf euch alle, auch auf neue Gesichter und heissen euch herzlich willkommen zur „Geschichtezyt“ in der Bibliothek!

Der Buchstart-Teddy und Corinne Kaufmann Müller

### **Hinweis zu den Öffnungszeiten:**

Am 8. Februar (Fasnachtsmontag) bleibt die Bibliothek geschlossen.  
Ich wünsche allen eine blumig bunte Fasnachtszeit.

## **CVP Altishofen**

### **Liebe Altishoferinnen und Altishofer**

Am 1. Mai sind Gemeinderatswahlen. Sie bestimmen dann, wer in den kommenden vier Jahren unsere Gemeinde führt und die Weichen für die Zukunft stellt.

Im Gemeinderat gibt es mit dem Rücktritt von Frau Marianne Hodel und Herr Werner Hodel zwei Vakanzen. Die CVP möchte diese freien Stellen wieder besetzen.

Wir laden Sie ein, am 22. Februar, 20.00 Uhr, im Pfrundhaussaal die bisherigen und neuen Mitglieder für den Gemeinderat zu nominieren. Wir freuen uns, wenn Sie mitbestimmen, wen wir für die Wahl vom 1. Mai vorschlagen wollen.

CVP Altishofen

## **Altishofer Fasnacht**

### **Aufräumen am Güdismontag für die Schulkinder**

Ein Fasnachtsumzug hinterlässt immer einige Spuren entlang der Umzugsstrecke. Die organisierenden Vereine sind natürlich bestrebt, diese möglichst schnell zu beseitigen. In den vergangenen Jahren konnten wir immer auf die Hilfe einiger Schulkinder zählen. Auch dieses Jahr sind wir sehr erfreut, wenn uns viele Kinder beim "Fötzelen" unterstützen.

Als Dankeschön erhält jedes Kind im Anschluss einen kleinen Imbiss und einen Batzen.

Datum: Güdismontag 08. Februar 2016  
Zeit: 09.30 Uhr bis ca. 11.00 Uhr  
Treffpunkt: Schulhaus Altishofen  
Mitnehmen: Wenn möglich dünne Handschuhe

Bei Fragen steht Priska Heer (Tel. 062 756 38 43) für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Weiter sind zusätzliche Helferinnen und Helfer jederzeit zum Aufräumen ganz herzlich willkommen.

Besten Dank für die Unterstützung der Altishofer Fasnacht.

Schlossruugger & Pyfferzunft Altishofen

## **Kirchenchor Altishofen**

### **Alte Fasnacht Preis-Jassen**

Restaurant Brauerei  
Samstag, 13. Februar ab 19.00 Uhr  
Sonntag, 14. Februar ab 14.00 Uhr  
Einstieg jederzeit möglich!

Schöne Preise warten auf zahlreiche Jasser/Innen.  
Ihr Kommen freut uns und wir wünschen Allen viel Spass und gut Jass.  
Kirchenchor Altishofen

## **Theater Altishofen**

### **Produktion 2017**

Die Vorbereitungen für die kommende Produktion 2017 sind voll im Gange. Wir führen nächstes Jahr ein Freilichttheater auf. Hast Du Lust bei dieser Aufführung mitzuwirken, sei es als Spieler oder als Helfer?

Dann bist Du herzlichst zur Stückvorstellung am Dienstag, 16. Februar 2016, 20.00 Uhr im Klösterli beim Schloss Altishofen eingeladen. Wir freuen uns sehr auf zahlreiche Besucher!

Theater Altishofen

## **Samariterverein**

### **Monatsübung**

Am 16. Februar um 20.00 Uhr im Singsaal Altishofen

Thema: Helm ab

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

### **Nothilfekurs**

Im Februar findet ein Nothilfekurs statt.

Der Nothilfekurs ist obligatorisch für die Rollerprüfung, für den Lernfahrausweis zum Autofahren oder für die Motorradprüfung.

Der Kurs beinhaltet die gesetzlich bestimmten Themen, nach den neusten Erkenntnissen des Rettungswesens.

Kurstage: Montag und Donnerstagabend um 19.30 - 22.00 Uhr  
im Singsaal Altishofen

Kursdaten: 18. , 22. , 25. , und 29. Februar

Kurskosten: 140.- Franken

Anmeldung und Infos

Walker Theres

Feldmatte 37

062 756 20 78

## **Restaurant Brauerei Altishofen**

Über die Fasnachtszeit originell dekoriert von den zünftigen Fasnächtler.

Wir freuen uns auf eine rüdig schöni Fasnacht.

Ursula und Franz Bättig

062 756 17 15

### **Voranzeige**

Samstag, 5. März 2016

Thaibuffet

## **Blumengrotte Altishofen**

### **Fasnacht**

Samstag, 6. Februar 8.00 – 13.00 Uhr offen

Montag, 8. Februar bis 10. Februar geschlossen

Wir wünschen schöne Fasnacht

### **Valentinstag "Tag der Verliebten"**

Samstag, 13. Februar 8.00 – 16.00 Uhr

Sonntag, 14. Februar 9.00 – 14.00 Uhr

Schenken was Freude bereitet!

Wie zum Beispiel originelle Wohlgefühlgeschenke, traditionelle Rosen und vieles mehr.

## **Spitex-Dienste Nebikon-Altishofen**

### **Mitgliederversammlung**

In ein paar Tagen kommen wir bereits im Februar 2016 an und wir möchten Sie schon heute daran erinnern, dass am 21. März 2016 die Mitgliederversammlung der Spitex Nebikon-Altishofen im Pfarreisaal in Nebikon stattfindet. Die Traktandenliste wird rechtzeitig in alle Haushaltungen verschickt. Wir freuen uns, wenn sich viele Mitglieder dieses Datum reservieren können.

### **Mitglied werden oder sein**

Man muss nicht Mitglied des Spitex-Vereins sein; mit einer Mitgliedschaft von Fr. 30.-- auf unser Postcheck-Konto 60-17561-9 unterstützen Sie jedoch die Spitex-Idee und bezeugen Ihr Interesse und Ihre Verbundenheit an unserer Spitex.

Mitgliederbeiträge sind ein wichtiger Bestandteil, um die Kosten möglichst tief zu halten. Sie helfen somit unsere Aufgaben und Ziele zum Wohle unserer Klienten zu erbringen.

Durch die Hilfe und Pflege zu Hause erhalten unsere Klienten die Möglichkeit, länger in ihrer gewohnten Umgebung bleiben zu können.

Bei Fragen zu unseren Leistungen und unserem Angebot geben Ihnen unsere Bereichsleiterinnen gerne Auskunft.

Vermittlung Pflege und Krankmobilen

079 887 87 77

Vermittlung Hauswirtschaft, Mahlzeiten- und Fahrdienst

062 756 41 02

Geschäftsstelle

062 756 40 44

Unsere Bürozeiten sind Montag – Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr.

## **Männerriege Altishofen**

### **Sechs Neue Ehrenmitglieder**

Zur jährlichen Generalversammlung, versammelten sich am 11. Dezember, 32 Mitglieder im Rittersaal des Schloss Altishofen. Nach einem feinen Nachtessen ging es dann auch gleich zur Sache. Der Präsident Arnold Benno führte gekonnt durch die Versammlung. Er erinnerte unter anderem an die zweitägige Herbstreise vom Sommer. Mit dem Velo fuhren die Männerriegeler von Altishofen nach Solothurn den Aareweg entlang. Den Abend konnten wir bei sommerlich warmen Temperaturen in der Stadt Solothurn geniessen. Am Sonntag ging es wieder Richtung Heimat mit dem Velo bis nach Aarberg für den restlichen Weg haben wir die Velos verladen.

Bei Traktandum Ehrungen wurden der Versammlung sechs neue Ehrenmitglieder vorgeschlagen. Kaufmann Eugen, Bättig Pius, Pfister Paul, Wey Josef, Staffelbach Marc und Bürli Kurt wurden 20 Jahre Mitgliedschaft mit einer Erinnerungstafel und einem Essensgutschein beschenkt.

Bei der Jahresmeisterschaft wurde um die erste Ränge gekämpft. Bucher Eugen wurde erster gefolgt von Fellmann Beni und Arnold Benno. Beim Probenbesuch gewann Fellmann Beni, er war an allen Proben dabei. Zweiter wurde Arnold Benno und dritter Schwegler Alois. Beim gemütlichen Zusammensein liessen wir den Abend ausklingen.

Rangliste:

1. Bucher Eugen, 2. Fellmann Beni, 3. Arnold Benno, 4. Schwegler Alois, 5. Birrer Erich, 6. Wechsler Urs, 7. Häfliger Gregor, 8. Hodel Franz, 9. Bättig Pius, 10. Kipfer Heinz...

Komm doch auch in die Männerriege Altishofen und mach mit bei Sport und Spiel. Wir treffen uns jeden Donnerstag 20.15 Uhr in der Turnhalle Altishofen. Weitere Auskünfte erhältst du bei Arnold Benno 062 756 27 33 oder von jedem Mitglied der Männerriege.

### **Der Gewerbeverein Nebikon-Altishofen stösst auf das neue Geschäftsjahr 2016 an!**

Am 8. Januar 2016 fand abermals das traditionelle Neujahrs-Apéro des Gewerbevereins statt, diesmal im Café Wegere in Nebikon. Die Präsidentin, Frau Kathrin Hunkele, konnte wiederum viele Mitglieder begrüessen und gemeinsam wurde auf ein neues, erfolgreiches Geschäftsjahr 2016 angestossen. Bei anregenden Gesprächen und feinem Fingerfood genossen die GVNA-Gwärbler das Zusammensein.

# Mitteilungen Ebersecken

## **Plätze für Asylsuchende in Ebersecken - Aufruf**

Die Gemeinden des Kantons Luzern sind verpflichtet, eine Anzahl Asylsuchender, prozentual gemäss Bevölkerungsanteil aufzunehmen. Derzeit müssten in Ebersecken Plätze für rund 5 Asylsuchende gefunden werden. Aufgrund des revidierten Sozialhilfegesetzes wird die Gemeinde neu eine Ersatzabgabe leisten müssen. Diese kann bis Fr. 40.--/Tag und fehlender Platz betragen.

Der Gemeinderat ruft die Bevölkerung auf, bestehende leere Wohnungen, welche sich für die Aufnahme von Asylsuchenden eignen, der Sozialvorsteherin Emma Erni zu melden. Der Gemeinderat wird anschliessend das weitere Vorgehen mit dem Kanton koordinieren.

## **Hochwasserschutzprojekt Ebersecken – Terminplan**

Nachdem die Projektbewilligung für das Hochwasserschutzprojekt Ebersecken rechtskräftig vorliegt, kann mit der Umsetzung gestartet werden. Derzeit werden vom beauftragten Ingenieurbüro die Ausführungspläne erstellt und die Detailabklärungen vorgenommen. Demnächst werden die Bauarbeiten im Submissionsverfahren ausgeschrieben. Bis Mitte April werden die Arbeitsvergaben abgeschlossen sein und im Mai 2016 kann mit der Ausführung des Projektes voraussichtlich gestartet werden.

Weiter hat der Gemeinderat Ebersecken bei verschiedenen Institutionen um einen Beitrag an die hohen Kosten des Hochwasserschutzprojektes ersucht. Die Signale sind positiv, insbesondere ist von der Versicherungsgesellschaft „Die Mobiliar“ ein entsprechender Betrag zu erwarten. Sobald die Kostenfrage geklärt ist, wird der Gemeinderat im ersten Halbjahr 2016 den Kostenteiler für die Interessierten definitiv festlegen und den Teiler eröffnen.

## **Baugesuch**

Ruckstuhl Matthias, Röllihof 2, Ebersecken: Umnutzung Schweinestall in Geflügelmaststall auf Grundstück Nr. 62, Röllihof 2, Ebersecken

## **Kehrrichtabfuhr**

Die **Aussentouren** finden jeweils am **Montag** statt.  
Nächste Aussentour: 29. Februar 2016

## **Grünabfuhr - Freitag, 12. Februar 2016**

Abfuhr jeweils Freitag ab 10.00 Uhr. Die Sammlung wird nur auf der Innentour der Gemeinde durchgeführt. Es sind nur handelsübliche, maschinell leerbare grüne Container zulässig. Andere Gebinde werden nicht entleert (Graue Container nur für Kehricht verwenden).

## **Jassnachmittag für Senioren**

Mittwoch, 3. Februar 2016  
im Restaurant Sonne, Ebersecken

## **Musikschule Region Schötz**

### **Weihnachtsstimmung in der Kapelle St. Wendelin**

EE Bis auf den letzten Platz war die Kapelle St. Wendelin in Wauwil besetzt, als die Klarinetten-Schülerinnen das Adventskonzert am Dienstag, 15. Dezember 2015 eröffneten. Anschliessend begrüsst die Musikschulleiterin Claudia Muri die Zuhörer zu einem stimmungsvollen Konzert der Musikschule Region Schötz. Mit weihnächtlichen Klängen und wunderschönen Stimmen verzauberten die Musikschüler zusammen mit den Musiklehrpersonen die Besucher. Es kam eine feierliche Atmosphäre in der St. Wendelin-Kapelle auf.

Folgende Lehrpersonen und Musikschüler traten auf: Liana Caputi (Klarinette): Nuria Burch, Puvaniya Chandran, Isabella Frei, Eliane Schmid, Michelle Schönbächler, Seraina Tschanz, Laura Vonarburg; Peter Meironke (Klavier): Lea Lütolf, Mara Müller, Chantal Schönbächler; Roland Schmid (Gitarre): Sarah Steffen; Stefan Müller (Violine): Giulia Gasser, Jasmin Huber, Rana Sprey mit Céline Ziegler (Klavier); Urs Bucher (Cornet und Euphonium): Mirjam Huwyler, David Vogel; Tobias Grüter und Corina Schranz (Vocals): Jérôme Bornand, Joëlle Hermann, Jasmin Huber, Jasmin Schmidlin, Sherin Setteducatti (Klavier), Samuel Spielmann, Sarah Steffen, Michelle Troxler.

Zur Belohnung für dieses stimmungsvolle Konzert durften alle Konzertierenden eine Schokoladenkugel naschen.

## **Musikschule Region Schötz**

### **Wir begrüssen ganz herzlich...**

Florian Zimmermann: Er übernimmt bis zu den Sommerferien die Schlagzeugklasse von Cathrin Züst, welche sich in den Mutterschaftsurlaub verabschiedet hat.

Andrea Scherrer: Nach ihrem Mutterschaftsurlaub hat sie im neuen Jahr wieder mit ihren Schülern der Stimmbildung in Wauwil und den Vocals gestartet.

## **Musikgarten I und II**

Musikgarten I: 1 ½ bis 2 ½ Jahre

Musikgarten II: 3 bis 4 ½ Jahre

Alle Kinder sind musikalisch. Sie haben eine angeborene Fähigkeit zum Singen und zur rhythmischen Bewegung. Musikgarten lädt Kinder und deren Eltern oder eine andere Bezugsperson zum gemeinsamen Musizieren ein. Durch Singen, Musizieren, Bewegen und Musikhören können die Kinder ein Gefühl für die Schönheit und Wirkung von Musik entwickeln und erfahren.

Der Musikgarten wird von Adrian Leuenberger geleitet und im Singsaal in Egolzwil durchgeführt.

## **Schnupperstunde**

Am 22. Februar 2016 bieten wir Ihnen eine Schnupperstunde an. Schauen Sie unverbindlich in den Kurs hinein und erhalten Sie einen ersten Eindruck. Zeit und Ort siehe unten. Wir bitten um telefonische Anmeldung im Büro der Musikschule Region Schötz bis zum Donnerstag, 18. Februar 2016.

### **Musikgarten I**

Montag, 7. März 2016

Der Kurs findet wöchentlich statt.

10.15 – 10.45 Uhr

Total 14 Lektionen à 30 Minuten

Singsaal Egolzwil

4 bis 10 Kinder mit Bezugsperson

Fr. 105.00

### **Musikgarten II**

Montag, 7. März 2016

Der Kurs findet wöchentlich statt.

11.00 – 11.45 Uhr

Total 14 Lektionen à 45 Minuten

Singsaal Egolzwil

4 bis 10 Kinder mit Bezugsperson

Fr. 155.00

Die Unterrichtszeit kann je nach Anmeldungen für den jeweiligen Musikgarten leicht variieren.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschule oder direkt ab dem 1. März 2016 auf der Homepage der Musikschule: [www.mrschoetz.ch](http://www.mrschoetz.ch)

Anmeldeschluss ist der Freitag, 26. Februar 2016.

## **Ausblick...**

### **Workshopkonzert**

Am Donnerstagvormittag, 3. März 2016 entdeckt der Zauberer Cantus Firmus Magnus die Magie der Musik und zaubert viele verschiedene Instrumente herbei. Die Schüler der 1. bis 4. Klasse von Wauwil und Egolzwil kommen in den Genuss eines musikalisch-zauberhaften Konzerts. Gerne begrüssen wir auch die Eltern in der Turnhalle in Egolzwil.

### **Instrumentenparcours**

Am Samstagvormittag, 5. März 2016 laden wir herzlich auf die Schulanlage in Schötz ein. Lernen sie das vielfältige Angebot der Musikschule kennen und probieren Sie die verschiedenen Instrumente aus. Die Lehrpersonen stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.



## **Besuchswoche**

Vom 14. bis 18. März 2016 können Sie den Lehrpersonen beim Unterrichten über die Schulter schauen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um beim Wunschinstrument vorbeizuschauen und sich nochmals zu informieren.

## **Musikschulprogramm SJ 2016/2017**

Im neuen Musikschulprogramm informieren wir Sie wie gewohnt über das Angebot der Musikschule Region Schötz. Anmeldeschluss für das neue Schuljahr ist der 30. April 2016.

Die Kinder und Jugendlichen erhalten alle Informationen sowie das Musikschulprogramm von ihrer Klassenlehrperson oder der Musiklehrperson. Ab dem 1. März 2016 können sie diese auch auf der Homepage der Musikschule einsehen: [www.mrschoetz.ch](http://www.mrschoetz.ch).

Gerne informieren wir Sie in der nächsten Ausgabe ausführlicher über die Anlässe sowie das Musikschulprogramm SJ 2016/2017.

## **Spitex Verein Schötz-Ebersecken-Ohmstal**

### **Ein Arbeitstag in der Pflege und Betreuung beim Spitexverein**

Es ist morgens um 06.30 Uhr. Die ersten der drei bis vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche heute Morgen arbeiten, treffen sich im Stützpunkt/Büro in der Schmiedgasse 8 in Schötz. Jede Mitarbeiterin nimmt sich ein elektronisches Erfassungsgerät (Tablet) und studiert den Einsatzplan mit den zugeteilten Klienten und wichtigen Hinweisen. Falls etwas unklar ist, wird dies im Verlaufsbericht und E-Mail (Übergaberapport) nachgelesen oder bei der tagesverantwortlichen Fachperson (TV) nachgefragt. Vor 07.00 Uhr, nachdem die nötigen Schlüssel und Arbeitsmaterialien eingepackt sind, machen sich alle auf den Weg zur ersten Klientin oder zum ersten Klienten. Eine Mitarbeiterin fährt mit dem Spitexauto, die anderen benützen ihre Privatautos oder auch mal das Spitexvelo. Beim Klienten angekommen, wird die Pflege und Betreuung nach Auftrag ausgeführt und dies auf den elektrischen Tablets vermerkt. Falls es Veränderungen gibt, wird möglichst vor Ort mit dem Klienten die Situation besprochen, beraten und wenn nötig telefonisch mit der TV oder der Leitung Pflege und Betreuung (LPB) Massnahmen getroffen. Bei Notfallsituationen wird der Arzt informiert. Ansonsten werden alle medizinischen Veränderungen notiert und dann gesammelt gegen 10.00 Uhr an die entsprechenden Ärzte weitergeleitet.

So besucht jede Mitarbeiterin pro Vormittag zwischen fünf bis acht Klientinnen und Klienten. Der Pflegeaufwand weist je nach Komplexität grosse Unterschiede auf. Einige benötigen Unterstützung bei der Körperpflege, anziehen von Stützstrümpfen und Kleidung, dem richten und abgeben von Medikamenten, Essen und Getränke. Zur Erhaltung der Mobilität werden spezifische Übungen durchgeführt. Geschultes Fachpersonal führt Wundverbände und Behandlungen durch. Hier entstehen die meisten Veränderungen, welche eine enge Zusammenarbeit mit der Leitung Pflege und Betreuung erfordern und das Telefon am meisten klingelt.

Je nach Anzahl der Arbeitsaufträge, kehren die Mitarbeiterinnen ab 11.00 Uhr wieder im Stützpunkt ein und erledigen nach einem kurzen Übergaberapport noch Schreibarbeiten, Bestellungen oder bereiten das Material für den kommenden Einsatz vor. Der Leiter Pflege und Betreuung, Vicente Soria, führt Rapporte, erledigt die administrativen Aufgaben, nimmt telefonische Anfragen, Beratungen, Abklärungen und Anliegen seitens Angehörigen, Klienten und Personal entgegen, bearbeitet und delegiert diese am Nachmittag. An zwei Nachmittagen pro Woche, zusammen mit seiner Stellvertre-

tion Sybille Graf werden Dienstplan und Einsatzplan erstellt oder angepasst, die ärztlichen Anordnungen kontrolliert und eingeholt, erste Abklärungen beim Klienten zu Hause organisiert, durchgeführt, dokumentiert und im Büro fertiggestellt. Als erste Ansprechpersonen für Ärzte, Spitäler und Angehörige nehmen sie Änderungen oder neue Aufträge entgegen, organisieren und rapportieren das Notwendige für den kommenden Tag bis 18.00 Uhr.

Am Nachmittag haben die Mitarbeiter frei, die tagesverantwortliche Fachperson ist jedoch telefonisch für die Klienten erreichbar und rückt bei Bedarf aus. Meistens beginnen zwei Mitarbeiterinnen den Abenddienst zwischen 17.00 und 17.30 Uhr. Dieser Einsatz dauert bis zu drei Stunden. Nach dem Einsatz kommen die Mitarbeiterinnen nochmals ins Büro, kontrollieren und ergänzen ihre Berichte, schreiben und senden den Rapport an die nächste Tagesverantwortung, die Stv. Leitung Pflege und Betreuung und an den Leiter Pflege und Betreuung. Nun kann der Arbeitstag beendet werden.

Vicente Soria ist unter folgender Nummer (während Bürozeiten) erreichbar: 079 512 45 45 oder über E-Mail: [pflege@spitexschoetz.ch](mailto:pflege@spitexschoetz.ch)

### **Ein Arbeitstag in der Hauswirtschaft und im Fahrdienst beim Spitexverein**

In der Hauswirtschaft beginnt der Arbeitstag in der Regel um 08.00 Uhr. Jede Mitarbeiterin weiss genau, zu welcher Klientin sie an welchem Tag und zu welcher Zeit eingeplant ist. Dies ist auch in der Hauswirtschaft auf dem elektronischen Erfassungsgesamt ersichtlich. Die Einsätze in der Hauswirtschaft dauern jeweils zwischen einer und drei Stunden. Je nach Bedarf der Klientinnen und Klienten werden sie einmal bis zweimal wöchentlich besucht. Die Arbeiten in diesem Bereich umfassen vor allem den Wochenkehr, die Wäsche waschen, bügeln und falten. Manchmal arbeitet eine Mitarbeiterin auch mit der Klientin oder dem Klienten mit und leitet diese/diesen zu einer gewissen Arbeit an oder unterstützt ihn dabei. Ab und zu kann es auch sein, dass die Mitarbeiterin das Essen vorbereitet, damit es zur gewünschten Zeit noch fertig gekocht werden kann.

Je nach Arbeit/Aufwand werden pro Tag und Mitarbeiterin zwei bis drei verschiedene Haushaltungen gemacht. Jede Mitarbeiterin ist alleine mit ihrem Privatauto unterwegs. Damit alle involvierten Mitarbeiterinnen die wichtigen Informationen/Vorkommnisse kennen, notiert auch die Mitarbeiterin der Hauswirtschaft und die Leitung Hauswirtschaft ihre Beobachtungen auf dem elektronischen Tablet. So kann bei jeder Klientin/jedem Klienten nachgeschaut werden, was in den letzten Tagen gelaufen ist.

Die Leitung Hauswirtschaft und Fahrdienst, Evelyne Telser ist Ansprechperson für alle Anliegen in der Hauswirtschaft, für neue Klienten und für das Buchen eines Fahrdienstes. Sie führt die Erstabklärung beim Klienten durch und leitet und instruiert die Mitarbeiterinnen für ihre Einsätze an.

Die Personen, welche einen Fahrdienst benötigen, melden sich telefonisch bei Evelyne Telser. Sie benötigen meistens einen Chauffeur/eine Chauffeuse, welche Sie zum Arzt, zur Therapie oder zur Dialyse fährt und wieder abholt. Diese Organisation ist ebenfalls Aufgabe von Frau Telser. Das heisst, Sie sucht einen freien Fahrer, gibt ihm die genaue Abfahrtszeit, den Abholort und das Ziel bekannt. Die Abrechnung erfolgt jeweils ende Monat und wird durch die Leitung Hauswirtschaft vorbereitet. Evelyne Telser ist unter der Nummer 041 980 52 62 (bitte auch auf Telefonbeantworter sprechen) oder per Mail an [hauswirtschaft@spitexschoetz.ch](mailto:hauswirtschaft@spitexschoetz.ch) erreichbar.

Zögern Sie nicht und rufen Sie die entsprechenden Leitungen an um Fragen oder Anliegen zu klären. Wir helfen Ihnen gerne weiter.